

# Technische Marktanalyse



Christoph Geyer (Jahrgang 1960) war über 41 Jahre im Bankgeschäft tätig und betreibt die Technische Analyse seit über 45 Jahren. Als Ausbilder für angehende Technische Analysten und stellvertretender Regionalmanager engagiert er sich bei der VTAD (Vereinigung Technischer Analysten Deutschlands) Frankfurt.



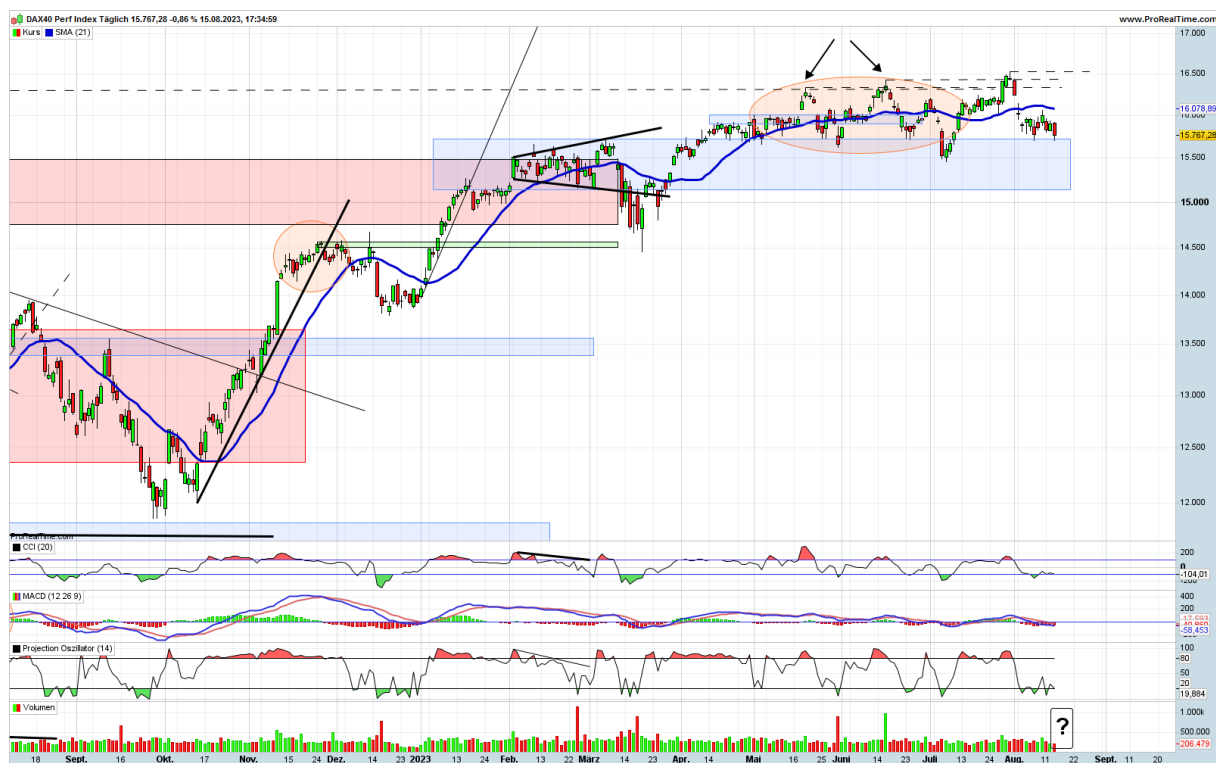
Im Jahr 2011 hat er den „Technischer Analysten Award“ der Börsenzeitung gewonnen. Geyer ist Buchautor und hat u.a. das Fachbuch „Einfach richtig Geld verdienen mit Technischer Analyse“ (2. Auflage im Wiley-Verlag) verfasst und betreibt einen [Youtube-Kanal](#).

Schauen Sie auch seine regelmäßige monatliche Live Chart-Show. Unverbindliche Anmeldung hier: <https://seu2.cleverreach.com/ff/308123-314624/>

## Analysen update

### DAX – Marktteilnehmer verweigern hartnäckig die Marktbreite

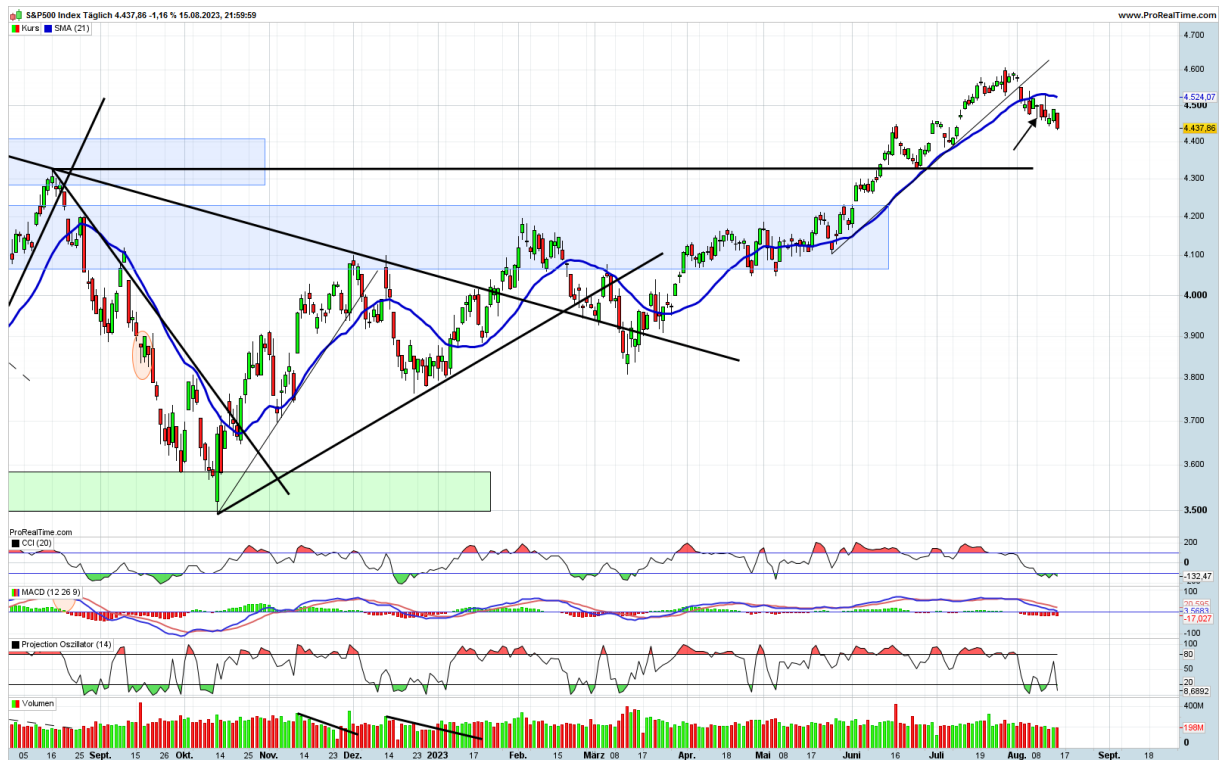
## DAX update



Die große Unterstützungszone konnte noch immer gehalten werden. Allerdings war es auch am gestrigen Handelstag sehr knapp. Erst gegen Ende der Handelssitzung konnte sich der Markt ein wenig vom Tagestief entfernen. Auch wenn die Indikatoren im überverkauften Bereich notieren, sind bislang keine Kauf Tendenzen zu beobachten. Was allerdings positiv auffällt, ist die Tatsache, dass weiterhin bei fallenden Notierungen keine Marktbreite zu beobachten ist. Dies äußert sich unverändert in niedrigen und noch immer rückläufigen Umsätzen. Damit besteht kein Abgabedruck, was den Index bislang über der alten Unterstützungszone hält. Dies ist zwar keine Garantie für ein Halten dieses Bereichs, sollte aber zumindest eine Chance darstellen wieder nach oben zu drehen.

# S&P500 – Trotz vermeintlichem Hammer, weiter in der Korrektur

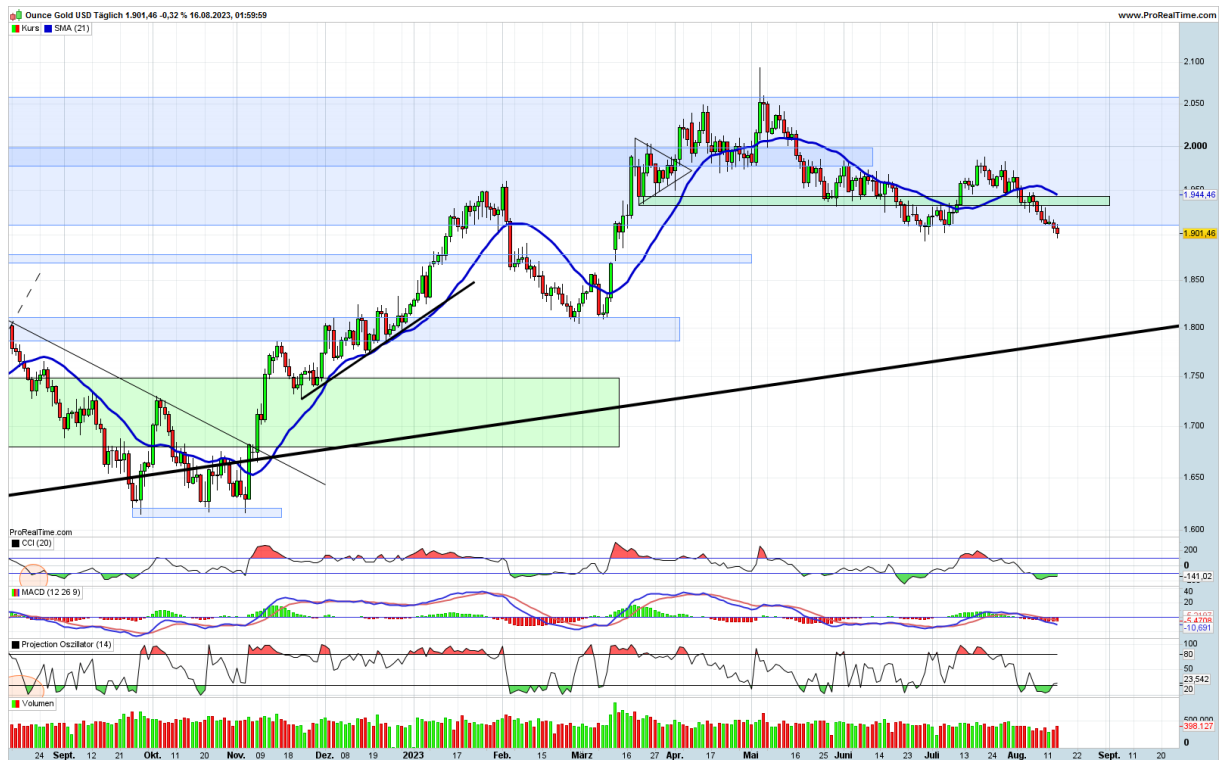
## S&P500 update



Der S&P500 hatte zwischenzeitlich eine Hammerformation gebildet, die aber nicht bestätigt wurde. Die Kurse bröckeln weiterhin ab, ohne dass Verkaufsdruck aufkommen würde. Ähnlich wie beim DAX sind auch hier die Umsätze kontinuierlich rückläufig. Die Indikatoren treten gerade wieder in den überverkauften Bereich ein. Somit könnte eine Stimmungswende und damit ein Ende der Korrekturbewegung noch etwas auf sich warten lassen.

# Gold – kämpft jetzt um die Marke von 1.900 USD

## Gold update



Gold ist weiterhin im kurzfristigen Abwärtstrend gefangen. Auch die aktuell erreichte untere Begrenzung einer alten Widerstandszone, hilft derzeit nicht, diesen Trend zu beenden. Trotzdem besteht noch die Chance darauf, dass das Tief von Ende Juni noch zu einer Unterstützung wird. Auch die Indikatoren stehen vor Kaufsignalen. Trotzdem sind die kommenden Tage für den weiteren Verlauf sehr wichtig und könnten zu weiteren Abgaben führen.

---

Quelle Charts: ProRealTime.com

## **Impressum**

Herausgeber, Verantwortlich und Autor

Christoph Geyer, CFTe, Lindenstr. 31, 65232 Taunusstein Deutschland

[www.christophgeyer.de](http://www.christophgeyer.de)

Diese Ausarbeitung oder Teile von ihr dürfen ohne Erlaubnis von Christoph Geyer weder reproduziert, noch weitergegeben werden

## **Wichtige Hinweise**

Diese Information ist eine Marketingunterlage im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes, d.h. sie genügt nicht allen Anforderungen für Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen.

### **Kein Angebot; keine Beratung**

Diese Information dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder eine individuelle Anlageempfehlung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Diese Ausarbeitung allein ersetzt nicht eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung.

### **Darstellung von Wertentwicklungen**

Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine verlässliche Prognose für die Zukunft. Die Wertentwicklung kann durch Währungsschwankungen beeinflusst werden, wenn die Basiswährung des Wertpapiers/ Index von EURO abweicht.